

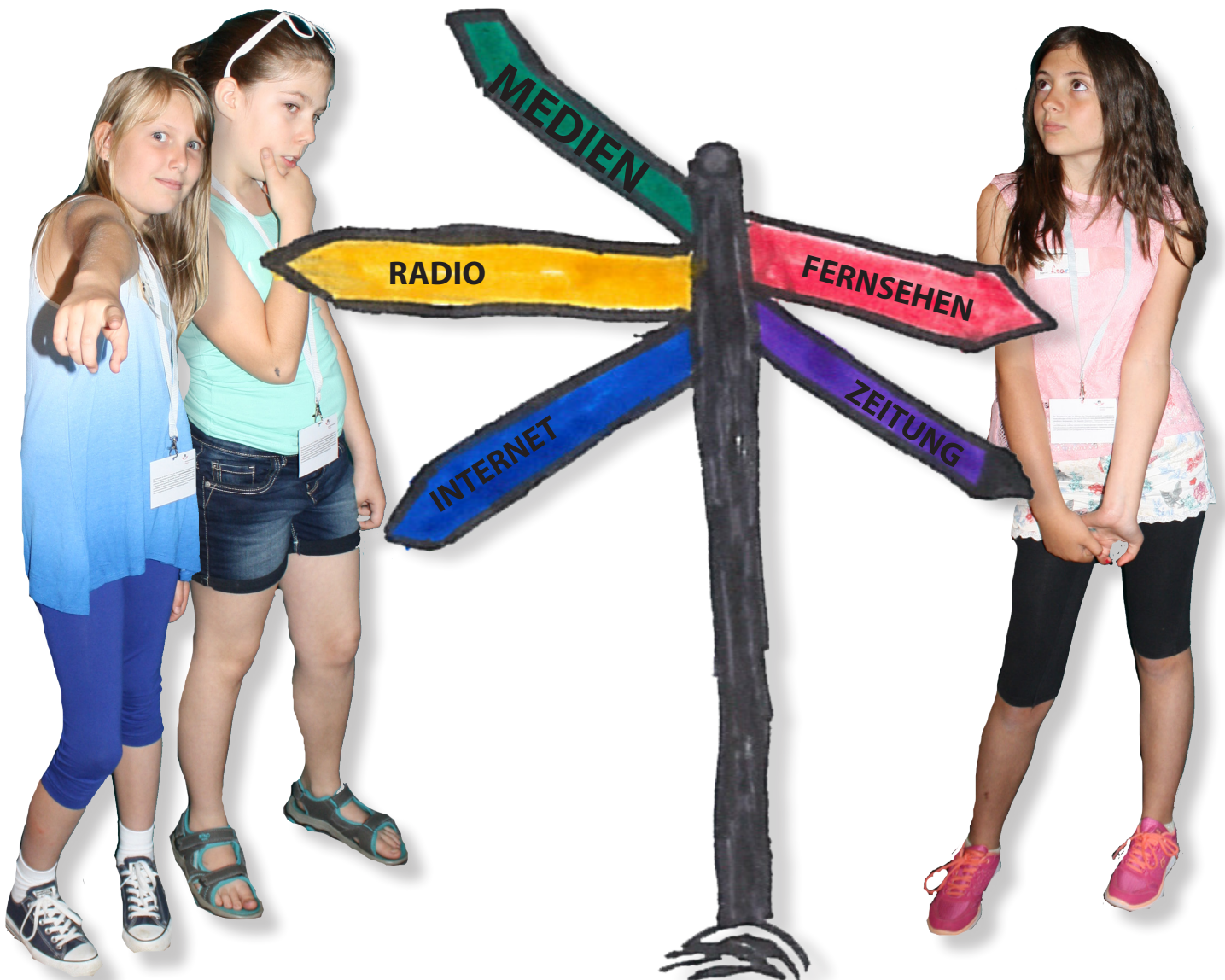
DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1136

Mittwoch, 10. Juni 2015

LASSEN SIE SICH BEEINFLUSSEN?



Daniel (9)

Hallo! Wir sind die Klasse 4D der Volksschule Wiener Neudorf. Heute sind wir in die Demokratiewerkstatt gekommen und machen eine Zeitung zum Thema Medien. Was Medien sind und wofür es sie gibt, könnt ihr hier erfahren. Medien berichten oft unterschiedlich über Ereignisse.

Deshalb ist es wichtig, dass man sich in verschiedenen Medien informiert, damit man sich selbst eine Meinung bilden kann und sich nicht beeinflussen lässt. Mehr darüber könnt ihr auf den nächsten Seiten lesen.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

WOHER BEKOMMEN WIR INFORMATIONEN?

Sophie (10), Daniel (9), Anna (10) und Nicole (10)



Wir haben heute eine Fotostory zum Thema Pressefreiheit gemacht und gelernt, wie wichtig die Pressefreiheit in einer Demokratie ist. Wenn euch das Thema interessiert, dann schaut euch doch unseren Artikel an.



Pressefreiheit bedeutet, dass ReporterInnen über alles berichten dürfen, egal ob positiv oder negativ, solange es die Wahrheit ist. Beleidigungen sind aber auch nicht erlaubt.



Demokratie bedeutet, dass das Volk z.B. durch Wahlen mitbestimmen darf. Pressefreiheit ist in einer Demokratie wichtig, weil die Bevölkerung dadurch viele Informationen bekommt und sich vor dem Wählen gut informieren kann.



Zensur ist das Gegenteil von Pressefreiheit. Man darf nicht alles berichten, sonst bekommt man eine Strafe, zum Beispiel eine Geldstrafe oder eine Gefängnisstrafe.



Wir finden Pressefreiheit gut, weil jede/r über das schreiben kann, was sie/er will, ohne bestraft zu werden. Es soll überall auf der Welt Pressefreiheit geben, weil sich dann alle gut informieren können.

SPANNENDE NACHRICHTEN

Florian (9), Katharina (10), Jenny (9), Selina (10) und Simon (9)

Wir haben uns heute angeschaut, wie Nachrichten interessant gestaltet werden können, und warum man Nachrichten überhaupt spannend macht. In unserem Beispiel geht es um eine Modenschau, Stationenbetrieb und ein Buffet in der Schule. Eine bessere Schule kennen wir nicht! Haben wir euch neugierig gemacht? Dann lest euch einfach unseren Artikel durch!

School is cool!

In der **fantastischen** Volksschule Wiener Neudorf wird am 25. Juni 2015 um 14:00 Uhr eine **großartige** und **abwechslungsreiche** Modenschau veranstaltet.

Es werden die neuen **modisch-bequemen** Schuluniformen präsentiert. **Besonders interessant** ist das für die kommenden Erstklässler. Außerdem haben die **fleißigen** Kinder der 4D **spannende** Stationen vorbereitet, bei denen alle **neugierigen** BesucherInnen kennenlernen, wie die **fleißigen** SchülerInnen im Unterricht arbeiten. Die Gäste können **knifflige** mathematische Rätsel (z.B. Pentominos) lösen, **geniale** Stromversuche ausprobieren, **lustige** Hüte basteln und ihrer Kreativität beim Schreiben freien Lauf lassen.

In einem gemütlichen Entspannungsraum kann man sich bei **angenehmer** klassischer Musik ausruhen und amüsieren. Es gibt auch ein Buffet mit **genussvollen** Speisen und **schmackhaften** Getränken für die BesucherInnen. Die Kinder der Volksschule Wiener Neudorf freuen sich schon **aufgeregt** auf Ihr Kommen!



Wir haben eine neutrale Nachricht über eine Veranstaltung in unserer Schule interessanter gemacht. Wie haben wir das gemacht?

Zuerst haben wir uns Gedanken zu einer Modenschau in unserer Volksschule gemacht. Dann haben wir eine neutrale Nachricht verfasst und uns überlegt, wie man die Information spannender schreiben könnte. Wir haben uns verschiedene Zeitungen angeschaut, wie das denn die Medien machen, und

dabei ist uns aufgefallen, dass sie viele Wie-Wörter, auch Adjektive genannt, verwenden. Denn durch Wörter wie „plötzlich“, „auf einmal“, „aufgeregt“, „wunderbar“ usw. werden Nachrichten spannender und man interessiert sich viel mehr dafür. Wir haben in unserer Nachricht die spannenden Wörter fett geschrieben, damit sie euch gleich gut auffallen. Durch diese Wörter wird unsere Nachricht viel interessanter.



MÖGEN JUGENDLICHE POLITIK?

Kiril (11), Johanna (9), Yvonne (10), Klara (10) und Marvin (10)

Es gibt verschiedene Zeitungen, damit die Leute wissen, was passiert. In manchen Zeitungen kann man viel über Politik lesen, in anderen weniger. Aber sollte man sich überhaupt für Politik interessieren? Und lassen wir uns von Zeitungen beeinflussen?

Wenn man jemanden manipuliert, dann wird er beeinflusst. Man versucht, zum Beispiel, jemanden von etwas zu überzeugen, ohne dass der Manipulierte es merkt. Das machen wir manchmal selber. Z.B., wenn wir versuchen, die Mama dazu zu bringen, mit uns in den Märchenpark zu gehen oder einen Freund davon zu überzeugen, in den Prater zu gehen. Manchmal versuchen wir, die Frau

Lehrerin zu überreden, uns weniger Hausübung zu geben. Wir machen das, indem wir nur Gutes über eine Sache erzählen. Das kommt manchmal auch in Medien vor. Man darf deshalb nicht alles glauben, und man sollte mehr Informationen suchen.

Wir haben Unterschiede von verschiedenen Zeitungen aufgeschrieben. Es gibt zwei Arten von Zeitungen: Qualitätszeitungen und Boulevardzei-

QUALITÄTSZEITUNG



viel Text

schwarze Schlagzeilen

Themen: Politik, Wirtschaft

Sollte man lesen, wenn man Informationen braucht.

wenig Werbung

Quelle: Wiener Zeitung, 10.6.2015

tungen. Uns sind mehrere Unterschiede aufgefallen. Die Boulevardzeitungen haben verschiedene Bilder auf der Titelseite, die sehr interessant aussehen. Die Qualitätszeitung hat ein Foto, dass für uns sehr uninteressant aussieht. Die Boulevardzeitung ist auffälliger, weil sie dickere und buntere Schlagzeilen hat als die Qualitätszeitung. Noch ein Unterschied: Die Qualitätszeitung hat mehr Text als die Boulevardzeitung. Für uns sieht die Boulevardzeitung viel interessanter aus. Wenn man die Qualitätszeitung liest, erfährt man aber mehr über die Politik, und was in der Welt so allgemein passiert. Es ist wichtig, über Politik Bescheid zu wissen, weil, wenn man älter ist, kann man auch schon mitbestimmen. Mitbestimmen kann man bei den Wahlen ab 16 Jahren. Teena-



ger interessieren sich aber manchmal noch nicht für Politik, sondern z.B. mehr für Konsolenspiele, Apps oder Mädchen für Buben und Buben für Mädchen. Manche Kinder interessieren sich aber auch schon für Politik. Wenn man sich mehr für Politik interessiert, sollte man Qualitätszeitungen lesen.

BOULEVARDZEITUNG



bunte
und große
Schlagzeilen

Spannende
Schlagzeile, weil das
Wort „Killer“ vorkommt.
Man wird neugierig, wie
gefährlich diese Gelsen
sind.

sieht
spannend aus

Sollte
man lesen,
wenn man Chronik
mag.

viel
Werbung

weniger
Text

Quelle:
Österreich, 10.6.2015

ALLES ÜBER POLITIK

Chiara (10), Nadine (10), Leartha (11), Eric (10) und Simon (10)



Wir haben einige Leute zum Thema Medien und Politik interviewt...

Wir möchten heute mehr über das Thema Politik erfahren. Politik betrifft alles, was mit dem Zusammenleben der Menschen und dem Wohle der BürgerInnen zu tun hat. In der Politik wird viel diskutiert. Es werden Entscheidungen für verschiedene Bereiche getroffen. Dabei können Gesetze zum Beispiel für Schule, Arbeit, Gesundheit und Umwelt beschlossen werden. Jede Gesellschaft braucht Regeln (Gesetze). Wir haben auch mit Politik zu tun, weil Gesetze uns auch betreffen. Unter der Woche müssen wir um 8 Uhr in die Schule gehen, das nennt man Schulpflicht. Auf unserem Schulweg sollten wir Verkehrsregeln beachten. Während der Autofahrt müssen wir uns anschnallen. Diese Gesetze werden im Parlament beschlossen. Darüber berichten die ReporterInnen in den Medien. Jetzt wollen wir von den Leuten auf der Straße wissen, wie sie sich über Politik informieren.

DIE UMFRAGE

Wir haben ein paar Leute gefragt, wie sie sich über Politik informieren. Die meisten Leute, die wir befragt haben, informieren sich über Zeitungen. Es gibt aber auch viele, die sich über das Fernsehen informieren. Radio und Internet wurden am wenigsten genannt. Uns hat überrascht, dass sich fast niemand der interviewten Menschen über Radio informiert.

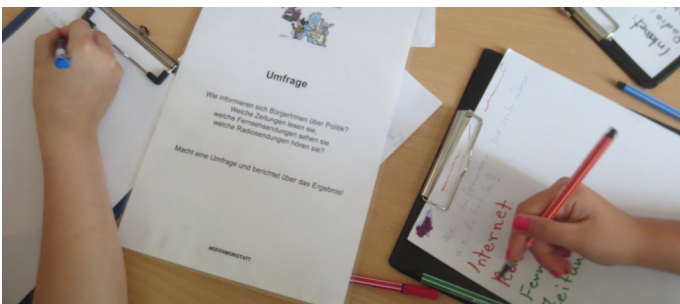


...und Verschiedenes erfahren.

...UND SO HABEN WIR UNSERE UMFRAGE DURCHGEFÜHRT



1. Zu Beginn haben wir uns überlegt, was wir genau fragen wollen, und wie wir die Umfrage planen.



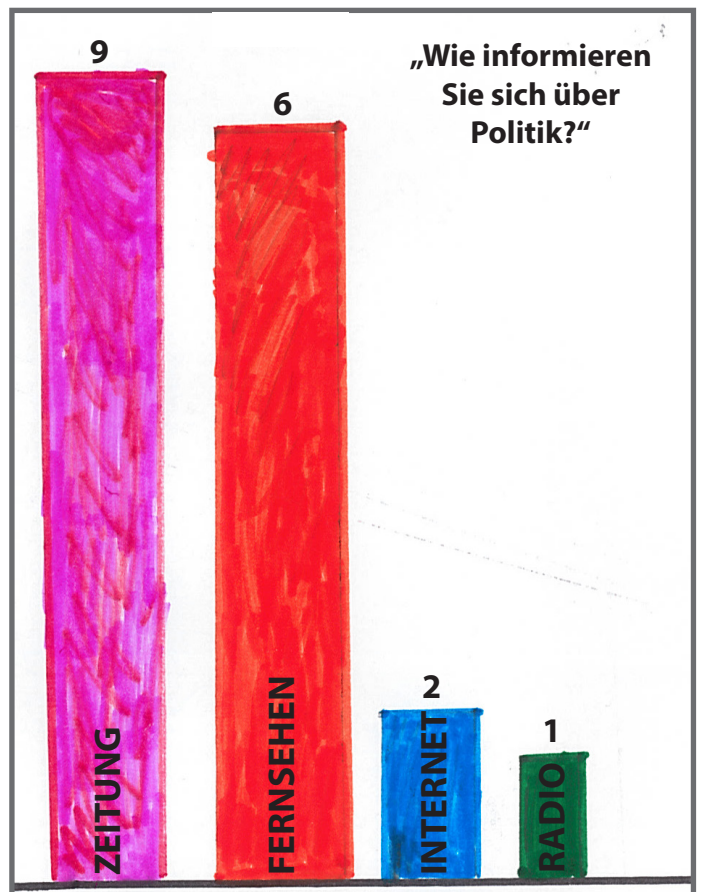
2. Anschließend haben wir eine Liste mit Antwortmöglichkeiten erstellt.



3. Wir haben aufgeschrieben, welche Medien wir kennen und herausgefunden, dass wir von Politik durch die Medien erfahren.



4. Dann haben wir uns auf den Weg gemacht und verschiedene Leute befragt.



5. Am Ende haben wir noch das Ergebnis ausgewertet und mit einem Balkendiagramm dargestellt.



IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Medienwerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

4D, VS Wiener Neudorf, Europaplatz 6, 2351 Wiener Neudorf